

An
Alle Mitglieder der
Gingener Liste e.V.

Gingen an der Fils, 24.01.2026

OFFENER BRIEF

Bedeutung der „freien Zeile“ bei Bürgermeisterwahlen

Liebe Mitglieder der Gingener Liste,

die „freie Zeile“ auf dem Stimmzettel bei Bürgermeisterwahlen ist nicht nur in Limbach im Neckar-Odenwaldkreis oder im benachbarten Ottenbach ein hochaktuelles Thema.

Im Gingener Mitteilungsblatt steht im amtlichen Teil: „Unabhängig davon, ob es eine oder mehrere Kandidaturen gibt, ist die Stimmabgabe ein wichtiges Zeichen demokratischer Beteiligung.“

Aber wie geht das? - Fragen unsere Mitglieder, aber auch darüber hinaus herrscht bei ganz vielen unserer Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein sehr großes Informationsbedürfnis hinsichtlich der Frage, welche Möglichkeiten es bei nur einem Bewerber für eine gültige Stimmabgabe gibt und wie die „freie Zeile“ genutzt werden kann.

Eine ungültige Stimme zu produzieren oder schlimmer aus vermeintlich fehlender Wahlmöglichkeit erst gar nicht zur Wahl zu gehen ist keine Option für eine aktive Mitgestaltung.

Aus diesem Grund und nach unzähligen Anfragen, auch von außerhalb unserer Mitgliedschaft sowie der aktuellen Berichterstattung in den lokalen Medien haben wir uns für eine Mitgliederinformation in Form eines offenen Briefes entschieden.

Die klare Botschaft lautet:

Bitte informieren Sie sich, gehen Sie zur Wahl und bringen Sie ihren Wählerwillen zum Ausdruck. Die „freie Zeile“ auf Ihrem Stimmzettel kann hierfür genutzt werden.

Alle weiteren Informationen haben wir Ihnen auf der Rückseite dargestellt und zum Nachlesen auf die Seiten der Bundeszentrale für politische Bildung verlinkt.

Wir wünschen Ihnen eine gute Wahl!

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand
Gingener Liste e.V.

Bürgermeisterwahl


DEMOKRATIE HAT PLATZ FÜR MEHR ALS EINEN NAMEN.

die freie Zeile

Demokratie bedeutet Wahlfreiheit. Wenn Sie bei der Bürgermeisterwahl am 01.02.2026 den vorgeschlagenen Kandidaten nicht unterstützen möchten, haben Sie die Möglichkeit, die freie Zeile auf dem Stimmzettel zu nutzen und eine andere wählbare Person einzutragen.

wie funktioniert das?

Indem Sie diese Person so eindeutig bezeichnen, dass zweifelsfrei erkennbar ist, wen Sie meinen. Bezeichnen Sie die die von Ihnen gewählte Person mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift und nötigenfalls durch weitere Angaben.

Bewerber A	
Mustermann, Max; Musterallee 1, Gingen	

weitere Informationen

instagram: Kommunalpolitik.leichtgemacht

internet: Bundeszentrale für politische Bildung

